



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › [136 neue Wohnungen für Günzburg](#)

136 neue Wohnungen für Günzburg

16. August 2023

- **117 geförderte Wohnungen mit 55-jähriger Belegungsbindung**
- **Erstes Projekt der BayernHeim in Günzburg**
- **Fertigstellung für erstes Quartal 2026 geplant**

Am Rande eines Termins zur Übergabe eines Förderbescheids im Rahmen der Städtebauförderung in Günzburg hatte Bayerns Bauminister Christian Bernreiter heute eine weitere gute Nachricht im Gepäck: Die BayernHeim hat den Notarvertrag für ein Projekt mit 136 neuen Wohnungen für Günzburg unterschrieben. „Das ist eine sehr gute Nachricht für Günzburg, die ich unbedingt persönlich überbringen wollte. Der Vertrag wurde erst vergangene Woche unterschrieben, die Fertigstellung der Wohnanlage ist für das erste Quartal 2026 geplant“, so der Minister.

Die Wohnfläche der neuen Wohnanlage Günz-Donaupark am Auweg beträgt mehr als 10.500 Quadratmeter. Von den 136 Wohnungen sind 117 gefördert und haben eine 55-jährige Belegungsbindung. „Dass eine solch lange Belegungsbindung überhaupt möglich ist, haben wir ganz aktuell in diesem Jahr im Rahmen unseres Wohnbau Booster Bayerns eingeführt. Die Wohnungen sollen nicht nur jetzt, sondern dauerhaft bezahlbar sein“, so der Minister. Ursprünglich war die Wohnanlage des Projektentwicklers IMMO-PROJEKT GmbH & Co. KG mit 50 geförderten Wohnungen geplant. Durch den Einstieg der BayernHeim hat sich die Zahl mehr als verdoppelt. Bernreiter: „Die BayernHeim hat inzwischen richtig Fahrt aufgenommen. Während sich der private Wohnungsbau in einer Krise befindet, sorgt die BayernHeim in ganz Bayern für bezahlbaren Wohnraum. Bis zum Jahresende werden mehr als 6.800 Wohnungen auf den Weg gebracht sein – fertig, im Bau, in Planung oder in Entwicklung.“

„Der Startschuss des ersten Bauabschnitts des Wohnquartiers Günz-Donaupark ist ein bedeutender Schritt für die nachhaltige Entwicklung Günzburgs und damit ein echter Meilenstein für die Große Kreisstadt“, freut sich Günzburgs Oberbürgermeister Gerhard Jauernig. Mit diesem Paradebeispiel der städtebaulichen Nachverdichtung habe man rechtzeitig auf Entwicklungen reagiert, um den Anteil bezahlbaren Wohnraums frühzeitig zu erhöhen. Das Wohnquartier sei durch die Nähe zur B 16 und zum Bahnhof optimal angebunden und liege zwar in unmittelbarer Stadtnähe, gleichzeitig aber mitten in der Natur, so Jauernig.

Der Landrat des Landkreises Günzburg, Dr. Hans Reichhart, erklärte: „Wir freuen uns, dass der Freistaat Bayern über die BayernHeim nun auch bei uns im Landkreis bezahlbaren Wohnraum schafft. Als wirtschaftlich starke Region sind wir darauf angewiesen, Wohnraum in allen Preislagen anbieten zu können.“

BayernHeim-Geschäftsführer Ralph Büchtele sagte: „Bezahlbarer Wohnraum wird immer mehr auch zu einem Standortvorteil für Wachstum und Beschäftigung. Die BayernHeim leistet für Günzburg und den Landkreis hierfür einen wertvollen Beitrag.“

Die Palette der 136 Wohnungen reicht von Zwei- bis zu Fünf-Zimmer-Wohnungen. Die Anlage bietet so bezahlbaren Wohnraum für Singles, Paare und Familien. Alle Wohnungen sind barrierefrei gestaltet und haben Loggia, Balkon oder Terrasse. Neben den Wohnungen entstehen durch die BayernHeim im Donaupark am Auweg ein Spielplatz, eine Gewerbeeinheit mit 72 Quadratmetern und 124 Tiefgaragen-Stellplätze. Das Nahwärmekonzept mit den Stadtwerken Günzburg soll Abwärme aus der Kläranlage integrieren. Außerdem ist für den Bau im KfW-55 Standard eine umfassende Dachbegrünung geplant. Die Planung erfolgte durch die WSSA Architekten GmbH. Die Fertigstellung ist für das erste Quartal 2026 geplant.

Im Anhang finden Sie eine Visualisierung des Projekts (Copyright: WSSA Architekten GmbH / IMMO-PROJEKT)

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

